



**26. GENERALVERSAMMLUNG  
DER VEREINIGUNG SCHWEIZER BONSAI-FREUNDE (VSB)  
Sonntag, 27. Mai 2007 im Landhaus Solothurn, 4509-Solothurn.**

**PROTOKOLL**

Anwesend:	Georg Reinhard	Präsident
	Gerhard Bahr	Vizepräsident
	Franz Müller	Kassier
	Werner Triet	Beisitzer
	Michael Rehmann	Beisitzer
	Simone Schönenberger	Aktuarin

**1. BERGUESSUNG**

- 1.1 Der Präsident Georg Reinhard begrüsst 49 Stimmberechtigte Mitglieder zur 26. Generalversammlung im Sitzungssaal des Landhauses von Solothurn. Er bedankt sich beim Veranstalter Chris Mathys für die reibungslose Vorbereitung und die Durchführung der nationalen Ausstellung. 21 VSB-Mitglieder haben sich angemeldet. Entschuldigt haben sich: Margitta Reinhard, Monika und Thomas Bolliger, Peter Baier, Verena Tschudin, Yvonne Trummer, Andi Dörfli, Hansjakob Buff, Herr und Frau Gamper, Louis Tschanz.

**2. WAHL DER STIMMENZÄHLER**

- 2.1 Als Stimmzähler werden folgende Personen vom Vorstand vorgeschlagen:
1. Martin Hänni von der AG Biel/Westschweiz
  2. Reinhold Pils von der AG Rheintal

Die Versammlung akzeptiert die Vorgeschlagenen als Stimmzähler einstimmig. Es sind 49 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

**3. PROTOKOLL DER GENERALVERSAMMLUNG VOM 28. MAI 2006**

- 3.1 Das Protokoll der 25. Generalversammlung vom 28. Mai 2006, es wurde zusammen mit der Einladung und der Traktandenliste an alle Mitglieder verschickt, wird mit einer Enthaltung und 48 Ja-Stimmen genehmigt. Unser Revisor Franz Gosswiler möchte den Punkt, er sei der GV unangemeldet ferngeblieben, richtig stellen. Der Präsident erklärt, dass das Protokoll nicht geändert werden könne, da es die Situation zum Zeitpunkt der GV widerspiegeln sollte. Sollten sich in der Zwischenzeit neue Erkenntnisse ergeben haben, so würden diese selbstverständlich in das Protokoll der jetzigen GV einfließen.

**4. JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN**

Der Präsident Georg Reinhard verliest den Jahresbericht:



Der Beginn unseres Vereinsjahres wird traditionell durch die Generalversammlung markiert, die am 28. Mai 2006 im Kurslokal der Baumschule Zulauf, in Schinznach-Dorf im Rahmen der nationalen Bonsai- Ausstellung stattgefunden hat. Die VSB war einmal mehr Gast und vom Veranstalter eingeladen worden.

Sehr erfreulich präsentierte sich der Geschäftsbericht, der wie bereits im Vorjahr auch, wiederum schwarze Zahlen auswies.

Neu in den Vorstand gewählt wurde Simone Schönenberger und Franz Müller wurde für zwei weitere Jahre in seinem Amt als Kassier bestätigt. Die anlässlich dieser Hauptversammlung vorgestellte Bonsai-Interessen-Gemeinschaft „BIGS“ hat sich im laufenden Jahr weiter positiv entwickelt und ist mit momentan elf Mitgliedern offensichtlich nicht nur ein Bedürfnis, sondern auch definitiv ein Erfolg – nicht nur was die heutige Chancengleichheit der einzelnen Bonsai-Betriebe anbelangt, sondern auch für unsere Mitglieder, welche bei jedem der BIGS angeschlossenen Händler zu Sonderkonditionen einkaufen können.

Ebenfalls sehr erfolgreich sind unsere Pflege und Gestaltungskurse, welche auch in diesem Jahr im Bonsai-Zentrum Schinznach durchgeführt wurden oder noch werden.

Einmal mehr waren diese hoffnungslos oder besser gesagt erfreulich überbucht und konnten deshalb teilweise sogar doppelt geführt werden. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an die Zulauf AG für das kostenlose zur Verfügung stellen des Kurslokals. Ebenfalls recht herzlich bedanken darf ich mich bei all den Helfern aus den Arbeitsgruppen für ihren grossen Einsatz und ihrer Mithilfe diese Kurse zu Gestalten.

Am 20. August fand die Delegiertenkonferenz in Zürich statt, an welcher Vertreter der Arbeitsgruppen und der Vorstand teilgenommen haben. Sowohl die Teilnahme wie auch die aktive Mitarbeit waren sehr rege und unterstreichen das angenehme Klima und die gute Zusammenarbeit zwischen den AG's und dem Vorstand, aber auch innerhalb der einzelnen Arbeitsgruppen. Die vom Vorstand zur Verfügung gestellte Summe für die Arbeitsgruppenleiter Entschädigung, wurde auf Grund der stetig steigenden Anzahl von Arbeitsgruppen, wie auch der einzelnen Mitglieder innerhalb der AG's von 4000.- auf neu 5000.- pro Jahr aufgestockt. Der Verteilermodus für die AG-Leiterbeiträge wurde von den Delegierten neu auf Fr.- 200.- für kleine, Fr.- 400.- für mittlere und Fr.- 600.- für grosse AG's festgelegt.

Es freut mich sehr, ihnen an dieser Stelle mitteilen zu dürfen, dass sich seit Januar diesen Jahres der Berner Bonsai Club als Kollektiv-Mitglied unserer Vereinigung angeschlossen hat. Ebenfalls seit Anfang diesen Jahres sind der Bonsai-Club Moyogi, sowie der Bonsai-Treff 2000, der VSB beigetreten und habe jeweils eine Arbeitsgruppe gegründet.

Ich darf alle drei Neumitglieder in unserer Vereinigung recht herzlich willkommen heissen!

Die Beteiligung an der diesjährigen Landes internen Vorausscheidung für den, von der „European Bonsai Association“ oder kurz EBA durchgeführten New Talent Contest, war mit 8 Teilnehmern wie bereits im Vorjahr, erfreulich hoch.

Unser Arbeitsgruppenleiter der AG Solothurn, Chris Mathys hatte diese Vorausscheidung anlässlich der Herbstausstellung „Bonsai-Autumn“ in Bonigen für sich entschieden und somit die Gelegenheit für unser Land am diesjährigen EBA – Kongress in Belgien teil zunehmen. Mit einem ausgezeichneten vierten Rang hat er unsere VSBan diesem Anlass ohne Zweifel würdig vertreten.

Wie Eingangs bereits erwähnt, präsentiert sich die Finanzielle Situation der VSB sehr zufrieden stellend.

Dennoch wurden die Vorstandssitzungen weiterhin in privatem Rahmen durchgeführt, um zusätzlich Kosten zu Sparen. Der gesamte Vorstand hat zudem auf Entlohnungen, Sitzungsgelder oder Spesen verzichtet.



Mir bleibt, mich bei all denen zu bedanken, die mitgeholfen haben, das Vereinsjahr 2006 zum Erfolg zu machen, v.a. bei denjenigen, die so oft im Hintergrund arbeiten und deshalb unerwähnt, aber natürlich nicht unbemerkt bleiben.

Mein besonderer Dank geht an Barbara Widmer, sowie an meine Frau Margitta. Ich danke euch beiden, für euren enormen Einsatz während des ganzen Jahres und die unzählig geleisteten Arbeitsstunden zum Wohle unserer Vereinigung.

Im Namen des Vorstandes wünsche ich allen weiterhin viel Spass und Erfolg mit ihren Bonsai.

Roggwil, im Mai 2007

- 4.1 Um 10.45 Uhr tritt ein zusätzliches Mitglied der Versammlung bei. Die Anzahl der Stimmberechtigten Mitglieder beträgt somit neu 50.

## 5. KASSABERICHT

- 5.1 Der Kassier Franz Müller präsentiert die Jahresrechnung. Die Rechnung der VSB 2006 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 10'301.30 ab. Den Einnahmen von Fr. 120'580.84 steht ein Aufwand von Fr. 110'279.54 gegenüber.

## 6. REVISORENBERICHT

- 6.1 Franz Gosswiler möchte eine Richtigstellung der Unklarheiten wegen seiner Abwesenheit an der letzten GV. Das Missverständnis wird geklärt und entlastet Franz Gosswiler.

Der Revisorenbericht wird vorgelesen. Die Jahresrechnung wird von den Revisoren abgenommen und entspricht den gesetzlichen Bestimmungen. Franz Gosswiler dankt dem Kassier Franz Müller für seine vorbildliche und kompetente Arbeit.

## 7. ABNAHME DER JAHRESRECHNUNG 2006

- 7.1 Die Jahresrechnung 2006 wird durch die Versammlung einstimmig genehmigt. Damit wird dem Kassier Franz Müller Decharge erteilt.

## 8. BUDGET 2007

- 8.1 Der Präsident übergibt das Wort an Franz Müller. Das von ihm präsentierte Budget für das Jahr 2007 wird einstimmig genehmigt.

## 9. MITGLIEDERBEITRAG 2008

- 9.1 Der Vorstand empfiehlt, den Mitgliederbeitrag bei Fr.120.00 für Einzelmitglieder und Fr.130.00 für Ehepaare und Doppelmitglieder zu belassen. Dieser Vorschlag wird von den Anwesenden bei einer Enthaltung angenommen.

## 10. VORSTANDSWAHLEN

- 10.1 Zur Wiederwahl nach abgelaufener Amtszeit stehen Michael Rehmann, Werner Triet und unser Präsident Georg Reinhard. Für die Wahl des Präsidenten übernimmt der Vizepräsident Gerrhard Bahr die Versammlung. Im Namen des Vorstandes schlägt er vor, Georg Reinhard in seinem Amt für weitere zwei Jahre zu bestätigen. Der Vorschlag wird von der Versammlung einstimmig und mit grossem Applaus angenommen.

Der Präsident übernimmt die Versammlung wieder. Er bedankt sich bei allen anwesenden Mitgliedern für seine Wiederwahl und das in ihn gesetzte Vertrauen.

Der Präsident empfiehlt den Anwesenden, dem Vorschlag des Vorstandes zu folgen und Michael Rehmann und Werner Triet ebenfalls für weitere zwei Jahre in ihrem Amt zu bestätigen.

Beide werden unter Applaus einstimmig wiedergewählt.

Georg Reinhard gratuliert Werner Triet und Michael Rehmann zu ihrer Wiederwahl.

Gerrhard Bahr stellt sich wie angekündigt nach sechs jähriger Vorstandsarbeit nicht mehr zur Wiederwahl. Georg Reinhard bedankt sich bei Gerry für die geleistete Arbeit der vergangenen Jahre, in denen er viel Einsatz und Engagement zum Wohle der VSB gezeigt hat.

Gerrhard Bahr wird mit einen Präsent und Applaus verabschiedet.

## **11. ANTRAEGE UND VERSCHIEDENES**

**11.1** Es sind keine Anträge eingegangen.

**11.2** Die nächste Nationale Ausstellung 2008 wird in Schinznach stattfinden.

**11.3** Zur Frage, ob der Vorstand kleiner wird, erklärt der Präsident, die Vorstandsgrösse gehe nun wieder auf die sonst übliche Besetzung von 5 Mitglieder zurück.

**11.4** Barbara Widmer dankt dem Präsidenten und dem Vorstand für ihre geleistete Arbeit und gratuliert ihnen zu der erfolgreichen Strategie der vergangenen Jahre. Erstmals seit langem sind die Austritte der VSB rückläufig und die Neueintritte haben wieder zugenommen.

**11.5** EBA Kongress: Chris Mathis hat den 4. Platz erreicht. Werner Triet berichtet von seinen Eindrücken als EBA-Delegierter. Er betont die Wichtigkeit der Kontakte zu den übrigen europäischen Ländern. 2008 wird der Kongress in Wien stattfinden, 2009 in Spanien. Und 2010 hat sich die Schweiz beworben. Ein passender Anlass, unser 30 jähriges Jubiläum zu feiern und die Schweizer Bonsaiszene ins Zentrum Europas zu rücken.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen bedankt sich der Präsident bei allen für die Teilnahme an der GV, und wünscht allen noch viel Vergnügen an der Ausstellung. Georg Reinhard schließt die Versammlung um 11.15 Uhr.

Protokoll: Simone Schönenberger